



LANDKREIS
GÖPPINGEN

"Vision Integration" Umsetzungsstand der Handlungsempfehlungen

TOP 2 Teil I

Jugendhilfeausschuss am 25.02.2019

Integration junger Menschen mit Fluchterfahrung Umsetzungsstand-Abgeschlossene Maßnahmen



Ausstellung zeigt Perspektive von Flüchtlingen

Göppingen Nicht ohne Grund titelt die Ausstellung, die seit Mittwoch im Foyer des Landratsamts in Göppingen zu sehen ist, „Hauptsache Mensch!“. Studenten der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd und Flüchtlinge aus dem Kreis haben dafür Bildmotive erarbeitet und umgesetzt, die ihre Perspektive auf die Welt zeigen. Das Ziel ist, jungen Flüchtlingen eine Stim-

me zu geben. Bei den Gesprächen zwischen den Studenten und den Flüchtlingen zeigte sich schnell, dass beide Seiten zwar völlig unterschiedliche Erfahrungen im Leben gemacht haben, die Grundbedürfnisse aber dennoch dieselben sind: Mensch sein zu dürfen und eine Familie und ein normales Leben in einer sicheren Umgebung zu haben. (kas)

Foto: Horst Rüdell

Landratsamt Göppingen
Kraugartenstr.
Lindler Straße
73033 Göppingen

Tel.: 07141 202-4212
E-Mail: a.greco@landkreis-goeppingen.de
www.landkreis-goeppingen.de

In Kooperation mit:
Pädagogische Hochschule
Schwäbisch Gmünd
University of Education

Einladung
Zur Eröffnung der Fotoausstellung
„Hauptsache Mensch! Junge Geflüchtete
über ihren Alltag im Landkreis Göppingen.“

Vision Integration? Forschungsmethoden in der interkulturellen Gesundheitsförderung

Eine Mixed-Method-Studie über die Lebenssituation junger Menschen mit Fluchterfahrung im Landkreis Göppingen

Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd
University of Education

Junioprof. Dr. Marlen Niederberger und Meike Keller (B.A., cand. M.Sc.) (WS 2016/17)

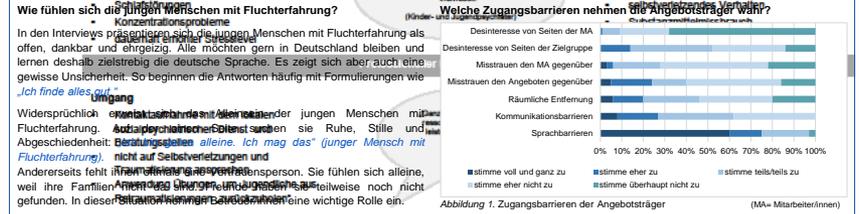
Die Integration von Flüchtlingen, insbesondere unbegleiteten Menschen mit Fluchterfahrung, ist eine der zentralen gesellschaftlichen Herausforderungen [1]. Für sie müssen dauerhafte bzw. nachhaltige Lösungen gefunden werden und sie brauchen die Chance, realistische Zukunftspläne zu entwickeln und umzusetzen [5]. Momentan befindet sich der Landkreis Göppingen im Jugendhilfeplanungsprozess *Integration von jungen Menschen mit Fluchterfahrung*. Im Rahmen dieses Prozesses wird eine Mixed-Method-Studie durchgeführt. Der multiperspektivische Blickwinkel dient einer umfassenden und zentralen spezifischen Analyse der Situation junger Menschen mit Fluchterfahrung im Alter von 11 bis 21 Jahren im Landkreis. Die Datenerhebung lief über vier Monate. 2016 gab es 1930 Menschen mit Fluchterfahrung im Landkreis Göppingen. 1000 davon sind nach der Flucht psychisch belastet und 2000 sind in der Integration in den Landkreis Göppingen.

Drei empirische Analysen

1. Standardisierte Online-Umfrage der Angebotsträger	2. Qualitative Interviews mit jungen Menschen mit Fluchterfahrung	3. Qualitative Interviews mit Betreuer/innen
<ul style="list-style-type: none"> Ziel: Bestands- und Bedarfsanalyse Konzeption und Durchführung durch das Landratsamt Auswertung von 67 Fragebögen mit SPSS 	<ul style="list-style-type: none"> Ziel: Erfassung der subjektiven Sichtweise der jungen Menschen mit Fluchterfahrung zehn Interviews (neun männlich / eins weiblich) aus drei Fokusgruppen mit unter anderem sechs unbegleitete Jugendliche mit Fluchterfahrung Computerassistierte Auswertung mit Facharbeit (Gothelf-Konzeption) [6]. Sozialarbeit der Hochschule, Erweiterte Berufshilfe 	<ul style="list-style-type: none"> Ziel: Validierung und Ergänzung der Interviews mit jungen Menschen mit Fluchterfahrung drei Experteninterviews mit Betreuer/innen (zwei von den freien Trägern / eins vom Sozialamt) Computergestützte Auswertung mit qualitativer Inhaltsanalyse [2]

Forschungstragen und Ergebnisse

Welche Angebote werden für junge Menschen mit Fluchterfahrung angeboten?	Frühe Erkennung	Welche Symptome	Wie sieht die Lebenssituation der jungen Menschen mit Fluchterfahrung momentan aus?												
<p>Abbildung 1. Angebotsträger, die in der Untersuchung Fluchterfahrungserfahrungen am häufigsten (angegeben sind jeweils die Top 3)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Rang</th> <th>Hauptamtlich</th> <th>Ehrenamtlich</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>Außerschulische Jugendarbeit</td> <td>Sprachförderung</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>Sprachförderung</td> <td>Freizeitaktivitäten – sportliche Ausrichtung</td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>Ambulante Hilfen zur Erziehung</td> <td>Freizeitaktivitäten – kulturelle Ausrichtung</td> </tr> </tbody> </table>	Rang	Hauptamtlich	Ehrenamtlich	1	Außerschulische Jugendarbeit	Sprachförderung	2	Sprachförderung	Freizeitaktivitäten – sportliche Ausrichtung	3	Ambulante Hilfen zur Erziehung	Freizeitaktivitäten – kulturelle Ausrichtung	<p>Erkennung von Symptomen</p>	<p>Die jungen Menschen mit Fluchterfahrung befinden sich momentan in einer herausfordernden Lebenssituation. Sie besuchen Vorbereitungsklassen bzw. Sprachkurse. Einige haben bereits Praktika absolviert und werden in der nächsten Zeit in den Beruf einsteigen. Fluchterfahrung als aktiv und sportinteressiert. Wir treffen meine Freunde und meine Familie.</p>	<p>Die Betreuer/innen relativieren diesen Befund, in dem sie darauf hinweisen, dass die Jugendlichen teilweise sehr ruhig und schwer zu motivieren sind. „Es kommen wahrscheinlich alle aus solchen Gegenden, da sind Hobbys halt wichtig, die wissen gar nicht, was ihnen Spaß macht.“</p>
Rang	Hauptamtlich	Ehrenamtlich													
1	Außerschulische Jugendarbeit	Sprachförderung													
2	Sprachförderung	Freizeitaktivitäten – sportliche Ausrichtung													
3	Ambulante Hilfen zur Erziehung	Freizeitaktivitäten – kulturelle Ausrichtung													



Fazit: Vision Integration? Auf dem Weg zum Konzept.

Was brauchen die Jugendlichen, um sich im Landkreis Göppingen wohl zu fühlen?

Basissens: Trauma und Traumatisierungen

- Junge Menschen mit Fluchterfahrung**
 - (junge) kompetente Komplizen [1]
 - Stille Inseln als Rückzugsmöglichkeit
- Betreuer/innen**
 - Unterstützung beim Umgang mit schlimmen Erfahrungen
 - Wissen: Wer macht was? Wie geht es weiter?
- Angebotsträger**
 - Personal mit interkultureller Kompetenz
 - Zeit und Räume

Abbildung 2. Bedarfe der verschiedenen Akteure

Literatur

- Hiller, G. G. & Mäler, C. (2016). Sprach- und Berufshilfe für unbegleitete Flüchtlinge. In: *Handbuch für Sozialarbeiter und Jugendhilfe*. Wiesbaden: Springer.
- Wüstenberg 42. Jahrgang, S. 6-12.
- Meyring, P. (2003). Qualitative Interviewanalyse. Grundlagen und Techniken. Weinheim, Basel: Beltz.
- Müller, A. (2014). Unbegleitete Minderjährige in Deutschland. Fokus-Studie der deutschen nationalen Kontaktstelle für das Europäische Migrationsnetzwerk (EMN). Working Paper 60.
- Niederberger, M. & Keller, M. (2017). Lebenssituation junger Menschen mit Fluchterfahrung im Landkreis Göppingen. *Journal of Gesundheitsförderung*. Schwabmünchen: Junfermann (in Druck).
- Noske, B. (2015). Die Zukunft im Blick. Die Notwendigkeit für eine multiperspektivische, transdisziplinäre, ganzheitliche und integrative Gesundheitsförderung. *Journal of Gesundheitsförderung*. Schwabmünchen: Junfermann (in Druck).

Integration junger Menschen mit Fluchterfahrung

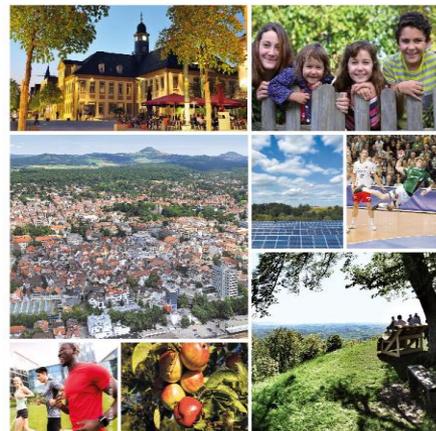
Umsetzungsstand-Laufende Maßnahmen



Leben in Deutschland

Die 10 wichtigsten Dinge

02:41



Top 10 in Deutschland

Landratsamt

Landkreis Göppingen

Wegweise



Ansprechpartner für
Neuzugewanderte im Land
Göppingen

www.landkreis-goeppingen.de/asyl

Übersicht-

Sprachkurs

INTEGRATIONS-

A B C



Übersicht der Sprachangebote für
Neuzugewanderte im Landkreis
Göppingen

www.landkreis-goeppingen.de/asyl

Bildungsregion
Landkreis Göppingen



Der Wegweiser für alle
Zugewanderten im Landkreis
Göppingen

www.landkreis-goeppingen.de/asyl



Informationen und Hilfe für einen guten Start
im Landkreis Göppingen
für Menschen mit Migrationshintergrund und/oder Fluchterfahrung



Integration junger Menschen mit Fluchterfahrung

Umsetzungsstand-Laufende Maßnahmen



Fortführung



Landkreis Göppingen
Ihr Partner mit Zukunft.

Integrationsplan
Landkreis Göppingen



Modellprojekt

Werkstatt „Zukunftsperspektive“

Perspektive für perspektivlose junge
im Landkreis Göppingen



Integration junger Menschen mit Fluchterfahrung

Umsetzungsstand

Kommen Sie zum „Markt des lebendigen Miteinanders“ ...

EINLADUNG zum Markt des lebendigen Miteinanders

- Vorstellung der Inhalte und Entwicklungen des Planungsthemas **VISION INTEGRATION**
- Präsentation der erarbeiteten Ergebnisse durch die Kooperationspartnerschaften an „Marktständen“



Überraschend.
BUNT.

Wann und wo?

Freitag, 22. März 2019, 9.00 – 12.30 Uhr
Gemeindehaus der Oberhofenkirche Göppingen

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Bitte Anmeldung unter: a.greco@lkgp.de



Veranstalter:
Landratsamt Göppingen
Kreisjugendamt
Lorcher Straße 6
73033 Göppingen



Göppinger Kreisliche Bundesjugendrat
Demokratie **Leben!**



Integration junger Menschen mit Fluchterfahrung

Quellenverzeichnis der gezeigten Bilder

- ▶ „Veranstaltung Symposium“ von Gülsah Hoti, Landratsamt Göppingen
- ▶ „Veranstaltung Symposium“ von Gülsah Hoti, Landratsamt Göppingen
- ▶ „Veranstaltung Symposium“ von Gülsah Hoti, Landratsamt Göppingen
- ▶ Einladungskarte „Ausstellung“ von Franziska Völker, Landratsamt Göppingen
- ▶ Zeitungsartikel, Stuttgarter Zeitung vom 22.02.2018, S.24 (Tageszeitung); Foto von Horst Rudel
- ▶ Flyer Peer-Projekt über Landratsamt, interner Bilderpool
- ▶ Mappe Starter-Paket Auftrag, über Landratsamt, interner Bilderpool, sowie über Carolin Abbatangelo (Landratsamt) von Jasmin Moretti von Danker&Moretti; <https://www.dankermoretti.com/>
- ▶ Grafik LRA-Wegweiser; <https://pixabay.com/de/service/terms/>
- ▶ Grafik Sprachkurse; <https://pixabay.com/de/service/terms/>
- ▶ Grafik Intgerations-ABC; <https://pixabay.com/de/service/terms/>
- ▶ Filmdesign_Logos; von Doris Lidl, BruderhausDiakonie Deggingen
- ▶ Filmdesign_Logos; von Doris Lidl, BruderhausDiakonie Deggingen
- ▶ Grafik Flucht; <https://pixabay.com/de/service/terms/>
- ▶ Einladungskarte Präsentationstag; Auftrag über Alexandra Greco (Landratsamt) von Monja Kienle; www.monjakienle.de
- ▶ Grafik Unternehmenspreis ; <https://pixabay.com/de/service/terms/>
- ▶ Grafik Gender-AgentInnen; <https://pixabay.com/de/service/terms/>
- ▶ Foto Sprachhelferschulung von Franziska Völker, Landratsamt Göppingen
- ▶ Foto Spielmobileinsatz; von Heike Eigenbrodt, Kreisjugendring Göppingen
- ▶ Foto Spielmobileinsatz; von Heike Eigenbrodt, Kreisjugendring Göppingen
- ▶ Gemeinschaftsunterkünfte; über Landratsamt, interner Bilderpool
- ▶ Einladungskarte Präsentationstag; Auftrag über Alexandra Greco (Landratsamt) von Monja Kienle; www.monjakienle.de